

GEDANKEN ZUM SONNTAG

„Was sagt d' Leit?“



„Für wen halten die Leute den Menschensohn?“ Mit dieser Frage konfrontiert Jesus seine Jünger im Evangelium dieses Sonntags. Im Aramäischen steht „Menschensohn“ synonym für „ich“ bzw. „mich“. Jesus hätte folglich auch fragen können: „Für wen halten mich denn die Leute?“ bzw. „Was red' ma denn so? Was sagt denn d' Leit?“

Ich mutmaßte, dass nicht wenige in ihm ein bedeutendes Vorbild, einen Sozialrevolutionär, einen Visionär oder Politrebellen erkennen und nach dieser Schubladisierung die Akte Jesu mit dem Stempel „historisch, interessant, doch passé“ versehen. Damit ist die Erzählung nicht beendet, denn nun stellt er einem jeden von uns die beinharte Frage „Du aber, für wen hältst Du mich?“ Spätestens jetzt schlucke ich und muss klar Position beziehen. Wer ist Jesus – für mich?

Für Sie, verehrte Leserinnen und Leser, kann ich nicht antworten, wohl aber für mich. Und ich antworte abseits des üblichen theologischen Vokabulars mit einer Metapher. Wenn Gott, wie die Bibel bezeugt und Papst Benedikt in seiner ersten Enzyklika bekräftigt, Liebe ist, dann gleicht er gewissermaßen einem Vulkan voll glühender Liebes-Lava und -Energie, der „in der Fülle der Zeit“ an Weihnachten in Jesus von Nazareth gleichsam „explodiert“ und

sich mit der glühenden Lava seiner Liebe einen Weg zu uns Menschen bahnt. Mir ist, als würde mich dieser gewaltige Strom mitreißen, als müsste ich verflühen, doch der Strom göttlicher Liebe reinigt mich; er bedeckt mein von Sünde unfruchtbar gewordenes Land mit dem fruchtbaren Lavagestein, auf dem der Weinstock meines Lebens wachsen und die Trauben solange reifen können, bis sie einst nach der großen Ernte in der Kelter Gottes mit dem Wein göttlicher Liebe zusammenströmen.

Welch faszinierender Gedanke, den auch die Mystiker uns lehren: Gott und Mensch werden eins, noch inniger, beglückender und erfüllender, als zwei liebende Menschen jemals eins werden können. Darf ein Theologe so sprechen? Darf er die Liebe zweier Menschen mit Blick auf die Liebe Gottes zum Menschen deuten und ihr quasi „göttliche Qualität“ beimessen? Er darf nicht nur, er sollte sogar. Täten wir Theologen dies öfters, würden wir von den Menschen, die um das Geschenk wahrer Liebe wissen, wieder mehr gehört und ernst genommen, denn diese Liebeserfahrung ist ihnen vertraut. Gott spricht in der Liebe zweier Menschen eine Sprache, die selbst religiöse Analphabeten verstehen und zur Gottesliebe hin aufbrechen kann.

Wo also der Wein der Liebe Gottes mit dem Traubensaft menschlicher Liebe zusammenfließt, da reift im Fass der Ewigkeit ein edler Tropfen heran, an dem uns Gott bereits in diesem Leben nippen lässt. Das volle Glas ist uns jedoch für die Ewigkeit vorbehalten.

Msgr. Dr. Bernhard Kirchgessner

Wie Demokratie funktioniert

Deutsche und Tschechische Jugendliche im Gespräch



Einen kleinen Passauer Wolf für die kleinen Demokraten: Bürgermeister Urban Mangold mit den Kindern der deutsch-tschechischen Jungen Aktion. – Foto: Eckelt/rogerimages.de

„Lasst uns sonntags unseren Papa! Lasst uns sonntags unsere Mama!“, forderten lauthals Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland und Tschechien vor dem Rathaus. Die „Aktivisten“ gehörten zur Jungen Aktion der Ackermann-Gemeinde, die sich für den interkulturellen Austausch zwischen Deutschen, Tschechen und Slowaken einsetzt. „Die Begegnung zwischen Kindern verschiedenster Herkunft liegt uns sehr am Herzen. Besonders politische und sozialen Themen diskutieren wir daher mit den Sieben- bis 15-Jährigen.“, beschreibt Sandra Steinert, Bundesgeschäftsführerin der Jungen Aktion, die Anliegen ihrer Organisation.

Diesmal stand das Thema Demokratie auf der Tagesordnung. Durch ihren Protest für den arbeitsfreien Sonntag wollten die Kinder zeigen, dass auch sie eine Stimme in der Demokratie haben. Im Großen Rathausaal unterbreiteten Deutsche und Tschechen Bürgermeister Urban Mangold ih-

re Forderung nach einem arbeitsfreiem Sonntag. Mangold, beeindruckt von dem politischen Engagement der Jugendlichen, unterstützte dieses Anliegen und lobte die Arbeit der Ackermann-Gemeinde: „Es ist sehr schön, dass ein Verband für die deutsch-tschechische Freundschaft auf kirchlichem Fundament eintritt.“

Selbstbewusst und sprachgewandt löcherten vor allem die Kleinsten den Bürgermeister zur Stadtgeschichte und natürlich zur Politik: „Warum darf man erst mit 18 Jahren wählen?“, „Gibt es Korruption in Deutschland“ und „Wo kommt eigentlich die Demokratie her und wie kam sie nach Deutschland?“ Mit Fragen wie diesen brachten die Kinder Mangold zum Schwitzen. Zum Abschluss gab's für alle Kinder Anstecker mit dem Passauer Wolf – als Erinnerung an das Gespräch mit Urban Mangold und natürlich an die Stadt des Goldenen Steigs, in der sich Deutsche und Tschechen seit Jahrhunderten begegnen. – sp

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Gottesdienste

Pfarrei St. Stephan

Dom: Sonntag: 7.30 Hl. Messe, 9.30 Hochamt, 11.30 Hl. Messe; 08.00 Uhr Werktagsmesse im Dom. - **Andreaskapelle:** Werktags: 9.00 Hl. Messe, 17.00 Rosenkranz. In den Ferien entfallen die 7.00 Messe und die Abendmesse am Mittwoch. **Beichtgelegenheiten im Dom:** Dienstag und Freitag: 8.00 – 8.30. - Samstag: 16.00 – 18.00. - Sonntag: 7.30 bis 8.30 Uhr.

Mi.: 8.00 Hl. Messe. - Do.: 18.30 Rosenkranz, 19.00 Hl. Messe. - Fr.: 8.00 Hl. Messe. - Sa.: 18.00 Rosenkranz, 18.30 Vorabendmesse. - **Kohlbruck:** Mi.: keine Hl. Messe.

Pfarrei St. Severin-St. Gertraud
Sa.: 18.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 1. Sonntagsmesse. - Sonntag: 8.30 Hl. Messe, 10.00 Pfarrgottesdienst. - Di.: 18.00 Hl. Messe. - Mi.: 9.00 Hl. Messe. - Do.: 18.00 Hl. Messe. - Fr.: keine Hl. Messe. - Sa.: 18.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 1. Sonntagsmesse.

Expositur Schalding r. d. D.

Sa.: 19.00 Rosenkranz. - Sonntag: 9.00 Gottesdienst. - Di.: 19.00 Gottesdienst. - Sa.: 19.00 Rosenkranz.

Pfarrei St. Michael Grubweg

Sonntag: 9.30 Pfarrgottesdienst. - Di.: 18.00 Hl. Messe in Zieglreuth. - Mi.: 8.30 Hl. Messe. - Sa.: 18.00 Pfarrgottesdienst.

Pfarrei St. Bartholomäus

Sa.: 17.30 Rosenkranz, 18.00 Pfarrgottesdienst (Pfarrheim). - Do.: 18.00 Gottesdienst (Pfarrheim).



Wie ein friedlicher See zwischen den Türmen der Stadt: Ruhig fließt der Inn auf dieser fast mystischen Aufnahme zwischen der Studienkirche (links) und der Wallfahrtskirche Mariahilf. – Foto: Hoffmann

Hinweis: Für die Gottesdienstbesucher im Dom besteht an Sonntag und Feiertagen von 7.00 bis 13.00 kostenlose Parkmöglichkeit in der Tiefgarage des Landratsamtes am Steinweg. - **Klosterkirche Niedernburg:** Sonntag: 9.00 Hl. Messe. - Werktags: 7.00 Hl. Messe; Samstag: 7.00 Hl. Messe.

Pfarrei St. Paul

Kirche St. Paul: Sa.: 18.00 Vorabendgottesdienst, Sonntag: 10.30 Hl. Messe. - Di.: k e i n e Laudes während der Ferien. - Do.: 17.30 Hl. Messe. - Sa.: 14.00 Taufen, 18.00 Vorabendgottesdienst. - Beichtgelegenheit in St. Paul: Samstag 17.00 – 17.30 Uhr.

Votivkirche: Sa.: 7.15 und 8.45 Hl. Messe. - Sonntag: kein Gottesdienst. - Mo. bis Fr.: 7.15, 8.45 und 12.15 Hl. Messe, 16.30 Rosenkranz, 18.00 Vesper. - Fr.: 19.00 Eucharistische Anbetung in der Kreuzkapelle. - Beichtgelegenheit: Montag bis Freitag 7.50 bis 8.30, 9.30 bis 10.00; 17.00 bis 18.00. - Samstag: 7.50 bis 8.30, 9.30 bis 10.00 Uhr.

Kirche St. Nikola: Sonntag: 9.00 Hl. Messe, 19.00 Abendgottesdienst. - Di.: 18.00 Hl. Messe in der Klosterkapelle.

Pfarrei St. Anton

Kirche St. Anton: Sa.: 17.00 Rosenkranz. - Sonntag: 10.30 Hl. Amt. - Mi.: 18.30 Aussetzung/Anbetung, 19.00 Hl. Messe. - Fr.: 9.00 Hl. Messe, anschl. Aussetzung / Anbetung bis 10.00. - Sa.: 17.00 Rosenkranz. - **Kirche Christi Himmelfahrt,** Spitalhofstraße: Sa.: 16.30 Rosenkranz, 17.00 Vorabendmesse. - Sonntag: kein Gottesdienst. - Di.: 8.00 Hl. Messe. - Do.: 8.00 Hl. Messe. - Sa.: 16.30 Rosenkranz, 17.00 Vorabendmesse. - **Maierhofspital:** Sa.: 17.30 Gottesdienst. - **Hellge:** Mo.: 8.30 Hl. Messe. - **Betty-Pfleger-Heim:** Mo.: 16.00 Hl. Messe.

Pfarrei St. Peter
Sa.: 18.00 Rosenkranz, 18.30 Vorabendmesse. - Sonntag: 10.00 Hl. Amt. - Di.: 8.00 Hl. Messe. -

Wallfahrtskirche Mariahilf

Sa.: 9.00 Hl. Messe, 10.00 Taufe, 14.00 Trauung, 16.30 Vorabendmesse. - Sonntag: 10.00 Hl. Messe, 19.00 Hl. Messe. - Mo.: 9.00 Hl. Messe, 18.30 Rosenkranz, 19.00 Hl. Messe. - Di.: 9.00 Hl. Messe. - Mi.: 18.30 Rosenkranz, 19.00 Hl. Messe (Gebet in persönlichen Anliegen zu Maria). - Do.: 9.00 Uhr Hl. Messe, 10.15 Pilgermesse (Stadtkyll), 13.00 Taufe, 16.00 Hl. Messe, Fr.: 9.00 Hl. Messe, 18.30 Rosenkranz, 19.00 Hl. Messe. - Sa.: 9.00 Hl. Messe, 12.00 Trauung, 14.00 Trauung, 16.30 Vorabendmesse. - Beichtgelegenheit: Montag - Samstag 9.30 - 11.30 Uhr.

Pfarrei Neustift

Auferstehung Christi
Sa.: 18.00 Rosenkranz, 18.30 Hl. Messe. - Sonntag: 9.15 Pfarrgottesdienst. - Do.: 15.30 Gottesdienst in der Seniorenresidenz. - Sa.: 18.30 Gottesdienst in Auerbach.

Pfarrei St. Josef – Auerbach

Sa.: 18.30 Hl. Messe in Neustift. - Sonntag: 10.30 Hl. Messe. - Sa.: 18.00 Rosenkranz, 18.30 Vorabendmesse.

Pfarrei St. Konrad

Sonntag: 10.00 Gottesdienst. - Sa.: 27.8.: 18.00 Vorabendgottesdienst.

Expositur St. Korona

Sa.: 20.8.: 18.00 Vorabendgottesdienst.

Pfarrei St. Salvator

Schalding l. d. D.

Sa.: 17.00 - 18.00 Beichtgelegenheit. - Sonntag: 9.30 Pfarrgottesdienst. - Di.: 9.00 Hl. Messe. - Do.: 19.00 Hl. Messe. - Fr.: 18.00 Hl. Messe in Gaishofen. - Das Pfarrbüro ist vom 22. 8. - 2.9.2011 geschlossen.

Pfarrei Heining

Sa.: 18.00 Rosenkranz, 18.30 Gottesdienst. - Sonntag: 10.15 Pfarrgottesdienst. - Do.: 18.00 Rosenkranz, 18.30 Gottesdienst. - Sa.: 18.00 Rosenkranz, 18.30 Gottesdienst.

Pfarrei St. Georg – St. Achatius

Sonntag: 8.30 Lateinische Messe in traditioneller Form.

Priesterbruderschaft Pius X.

Kapuzinerstraße 75. An Sonntag und Feiertagen: 8.40 Rosenkranz, 9.15 hl. Messe im alten röm.-kath. Ritus.

Alt-Katholische-Gemeinde

Sonntag: 10.30 Gottesdienst in der Auferstehungskirche, Innstraße 19 (☎ 0851/45442).

Evangelische Gottesdienste

Passau St. Matthäus

Evang. Stadtpfarrkirche St. Matthäus (Theresienstraße): Sonntag: 9.00 Gottesdienst (Häberlein).

Evang.-Luth. Friedenskirche (Von-Rudhart-Straße): Sonntag: 10.15 Gottesdienst (Häberlein).

Evang.-Luth. Versöhnungskirche (Neustift): Sonntag: 10.15 Gottesdienst (Leirich).

Evang.-Luth. Gemeindezentrum „Zum guten Hirten“ (Tiefenbach): Sonntag: 9.00 Gottesdienst (Plesch).

Evang.-Luth. Kreuzkirche Tittling (Sonnenwaldstr.): Sonntag: 10.00 Gottesdienst (Plesch).

Kirchengemeinde Fürstenzell
Christuskirche Fürstenzell: Sonntag: 9.30 Gottesdienst (Schmidt).

Passau – St. Johannes

Grubweg: Sonntag: 10.30 Gottesdienst (Henning).

Wegscheid: Samstag: 18.00 Gottesdienst (Henning).

Hauzenberg: Sonntag: 9.00 Gottesdienst (Henning).

Evangelische Freikirchen

Evang.-Freikirchliche

Gemeinde (EFG) Passau
Sonntag: 10.00 Gottesdienst. Jeden 2. Sonntag im Monat: Kinder-

party zeitgleich zum Gottesdienst (0043/7712/29563). - Di.: 19.45 Gemeinschaftsabend. - Mi.: 18.30 Volleyball, Turnhalle Schule St. Nikola (0851/53335). - Do.: 19.30 Frauentreff, 20.00 Wendepunkt – Überkonfessioneller Studentenkreis (0851/85162927). - Fr.: 16.30 Royal Rangers – Christliche Pfadfinder (08505/3875); 19.00 Jugend: (08507/923366). - Christuskirche, Leonhard-Paminger-Str. 35-37, ☎ Tel. 0851/51278.

Freie Christen Gemeinde

Sonntag: 9.30 Gottesdienst mit

Kinderbetreuung. - Montag: 19.00 Aphakurs oder Hauskreis. - Freitag: 19.30 Gebetsabend im Gemeindezentrum, Spitalhofstr. 67 (☎ 01801-0206504426). - Hauskreis: Mittwoch: 19.00 in Leoprechting/Hutturn bei Froster (☎ 08505/9196891). Gottesdienst und Gebetsabend in der FCG Freyung, Info ☎ 08555/656 (Putz) und im CZ Pocking, Info ☎ 0851/89267 (Bauer).

Freie Christen Gemeinde

Faith To The Nations
Samstag: 19.00 Gottesdienst. - Mittwoch: 19.00 Gottesdienst. Jeweils im Achat-Hotel, Neuburger Str. 79. ☎ 08505/869268

Freie Christliche Brüdergemeinde

Gottesdienst auf russische Sprache jeden 1. und 3. Sonntag um 16 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef, Dr.-von-Pichler-Platz ! Tel. 0851/7202317.

Neuapostolische Kirche

Spitalhofstraße 65b
Sonntag: 9.30 Gottesdienst. - Mittwoch: 20.00 Gottesdienst..

Sonstige Gemeinschaften

Adventsgemeinde Passau

Sa.: 9.30 Bibelschule, 10.30 Gottesdienst, Kindergottesdienst, Gebetskreis nach dem Gottesdienst, Gesprächskreis über Lebensfragen in Thyrnau jeden Donnerstag, 19.30 . Information unter Tel. 09905/70374.

Jehovas Zeugen

Passau- Schalding r.d.D. Schalddinger Str. 39b; Sonntag: 12.30 russisch: In all unseren Drangsalen Trost finden. - Sonntag: 9.30 deutsch: Mache Jehova zu deiner Zuversicht, 17.00 Wie man geistig wach bleibt. - Der Eintritt ist frei, es gibt keine Kollekte.

Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage

Sonntag: 10.00 Priestertumsvers. u. FHV, 11.00 Sonntagsschule, Neuburger Straße 123

STANDESAMT

Geburten: Lilly Marie Elsässer, Garibaldstraße 49, Vilshofen; Lisa Breitenfellner, Raiffeisenstraße 10, Wegscheid; Hannes Poisl, Kapellenweg 4 b, Windorf; Niklas Wimmer, St.-Wolfgang-Straße 8, Haarbach; Emilia Gabriele Birkmann, Krankenhausstraße 35, Vilshofen a. d. Donau; Greta Sophia Marie Wünsch, Residenzplatz 1, Passau; Viktoria Aleeva, Nibelungenstraße

7, Passau; Anna Katharina Hanusch, Am Steinbach 12, Ortenburg; Nikolas Luis Kuhnt, Dr.-Ritter-von-Scheuring-Straße 28, Passau; Eva Richter, Tittlinger Straße 2, Ruderting; Martin Dionys, Marterberg 16, Vilshofen an der Donau; Anna Hölldobler, Am Sonnenhang 7, Fürstenstein; Maximilian Reichart, Hof Nr. 2 A, Büchlberg

Eheschließungen: Roswitha Anna Mayer und Thomas Michael Schinkinger, Wörthstraße 3 B, Passau; Doris Schraufnagl und Philipp Tankred Kalevi Flüs, Neuburger Straße 102 d, Passau; Anita Hödl, Passauer Straße 74, Salzweg und Maximilian Krinninger, Englmeierstraße 4, Passau.

Sterbefälle: Anton Sonnleitner, Richterstraße 23 a, Passau; Halina

Brachmanski, geb. Cyrkowska, Paula-Deppe-Straße 2, Passau; Theresia Zöls, geb. Bernhard, Paula-Deppe-Straße 2, Passau; Stefanie Kaluza, geb. Foit, Paula-Deppe-Straße 4, Passau; Franziska Anlauf, geb. Bauer, Fasanenallee 5, Kirchham; Franziska Würfl, geb. Hartmann, Kirchensteig 2, Passau; Franz Xaver Rothmeier, Jetzenau 1, Malching; Agnes Maria Karch,

Kapuzinerstraße 36, Passau; Heinrich Erich Rockhoff, Lenzenweg 14, Passau; Wilhelm Juhass, Fliederweg 6, Passau; Werner Wilhelm Rogmanns, Kirchenberg 4 a, Hutturn; Viktor Oros, Muffiatstraße 8, Passau; Babette Klughardt, geb. Dörnhöfer, Auerspergstraße 1, Passau; Josef Danninger, Grünet 7, Neuburg a. Inn; Anna Gründler, geb. Schott, Rindermarkt 12, Passau.